

### Tagungen, Messen, Ausstellungen

**18. 4. – 1. 11. 2009**

Auf drei Orte verteilt:  
Horn, Raabs und  
Telč (in Tschechien)

#### **NÖ-Landesausstellung: „ÖSTERREICH. TSCHECHIEN. geteilt – getrennt – vereint.“**

Die Niederösterreichische Landesausstellung 2009 steht ganz im Zeichen der gemeinsamen Geschichte von Österreich und Tschechien sowie der Nachbarregionen Waldviertel und Böhmischo-mährische Höhen. An den drei Standorten Horn, Raabs und im tschechischen Telč wird diese Geschichte in den wichtigsten Facetten nachgezeichnet.

Ziel ist es, das gegenseitige Verständnis zu erleichtern, alte Denkmuster aufzubrechen, Differenzen und Gemeinsamkeiten aufzuzeigen und den Besuchern die miteinander verwobene Geschichte der beiden Länder zu verdeutlichen.

[www.noelandesausstellung.at](http://www.noelandesausstellung.at)

**16. 5. – 1. 11. 2009**

Schallaburg, Niederösterreich

#### **Napoleon – Feldherr, Kaiser und Genie**

Das Renaissanceschloss Schallaburg präsentiert noch bis zum 1. November 2009 diese Ausstellung, die Napoleons Persönlichkeit

und Leben gewidmet ist. Kostbare Exponate aus den bedeutendsten Museen der Welt wie dem Louvre, der Fondation Napoléon in Paris, der Eremitage in St. Petersburg sowie aus dem Kunsthistorischen Museum Wien, illustrieren alle Facetten Napoleons.

Die Ausstellung zeigt das Leben Napoleons von seiner Jugend als französischer Kadett bis zu seinem Tod auf St. Helena 1821.

[www.schallaburg.at](http://www.schallaburg.at)

**11. 9. – 10. 1. 2010**

Wien, Albertina

#### **Impressionismus – wie das Licht auf die Leinwand kam**

Es ist dies die größte Impressionismus-Ausstellung, die es je in Österreich zu sehen gab. Die Maler des Impressionismus verstörten anfangs das zeitgenössische Publikum durch ihre scheinbar spontane Malweise, die den Eindruck erweckten, dass ihre Bilder – gemäß der damals herrschenden Kunstvorstellung – unfertig und laienhaft gemalt wären.

Heute ist aus der damaligen Schmähbezeichnung „Impressionismus“ ein Begriff für eine außergewöhnliche Epoche der Kunstgeschichte geworden. Die Ausstellung der Albertina baut auf einem fünfjährigen Forschungsprojekt auf, das mit Hilfe techno-

logischer Untersuchungen viele Gewissheiten über den Impressionismus ins Wanken brachte. So machte man mittels Infrarot- und Röntgenanalysen der Bilder Arbeitsschritte sichtbar, die daran zweifeln lassen, dass die Werke tatsächlich stets spontan, an der frischen Luft und direkt vor dem Motiv gemalt worden sind. Mehr als 120 Werke aus internationalen Sammlungen werden gezeigt.

[www.albertina.at](http://www.albertina.at)

**15. 9. 2009 – 10. 1. 2010**

Wien, Kunsthistorisches Museum Wien

#### **Karl der Kühne**

Karl der Kühne gilt als eine der schillerndsten Persönlichkeiten des 15. Jahrhunderts: Einerseits war er ein machtbewusster Ritter, andererseits schätzte er die prunkvolle höfische Kultur und alle Arten von Kostbarkeiten. Er umgab sich mit wertvollen Tapisserien, edlem Schmuck und goldenen Rüstungen. Denn in dem kriegslüsterigen Feldherrn steckte auch ein stilbewusster Fürst, der gerne seine politischen Gegner mit Pracht und Glanz blendete. In seinen Feldzügen gegen die Schweizer verlor er Reichtümer, die unvergleichlich sind („Burgunderbeute“). 1477 kam Karl der Kühne, nicht ganz 44-jährig, auf dem Schlachtfeld ums Leben. Durch die zuvor eingefädelt Hochzeit seiner einzigen Tochter Maria mit

Maximilian I. ebnete er den Habsburgern den Weg zu einem Weltreich. Nach Stationen in Bern und Brügge ist die Schau nun in Wien zu sehen – und zwar beträchtlich erweitert. Unter anderem werden bedeutende Teile der berühmten „Burgunderbeute“ gezeigt. Teile der Ausstellung sind auch in der Schatzkammer zu sehen.

[www.KarlderKuehne.at](http://www.KarlderKuehne.at)

**5. – 31. 10. 2009**

KUNSTHALLE wien project space am Wiener Karlsplatz

#### **„archdiploma2009“**

Es ist dies eine AbsolventInnen-ausstellung der besten Architektur-Diplomarbeiten der TU Wien, Fakultät für Raumplanung und Architektur, die im Rahmen der Architekturbieniale der TU Wien ausgesucht worden sind. Die Auswahl der auszustellenden Diplomarbeiten erfolgte Ende April 2009 durch eine fakultätsinterne Jury. Erstmals werden ergänzend zu den besten Architektur-Diplomarbeiten der letzten zwei Jahre auch die besten Abschlussarbeiten aus dem Bereich „Raumplanung und Raumordnung“ präsentiert. Auf diese Weise haben die AbsolventInnen die Möglichkeit, sich und ihre Arbeiten einer interessierten Öffentlichkeit vorzustellen. Ausgestellt werden 18 Entwurfs-, 12 Theorie- und Experimental- sowie 8 Raumplanungsprojekte. Bei der Vernissage vergibt die

## Bühnenböden · Ballettschwingböden · Praktikabel · Parkett · Klebebänder



Wir haben das Know-How, auf Ihre individuellen Wünsche einzugehen!

**Der Bühnenbodenprofi**

**BÜHNENBAU  
WERTHEIM**

Mitglied des svtb - DTHG - FNTh - OETHG



Bühnenbau Wertheim GmbH · Dietenhaner Str. 29 · D-97877 Wertheim · ☎ +49 (0) 9342/9292-0 · Fax 9292-92  
mail@buehnenbauwertheim.de · www.buehnenbauwertheim.de

Fakultät mehrere Preise für hervorragende Diplomarbeiten, die von einer Fachjury ermittelt werden. Der Publikumspreis wird von den BesucherInnen gewählt.

### 14. - 18. 10. 2009

Frankfurt, Messe Frankfurt

### Frankfurter Buchmesse 2009

Die Frankfurter Buchmesse ist der weltweit bedeutendste Handelsplatz für Bücher, Medien, Rechte und Lizenzen. Über 7.300 Aussteller aus 100 Ländern, mehr als 299.000 Besucher und rund 10.000 Journalisten haben sich hier im vergangenen Jahr getroffen. Ob Verleger, Buchhändler, Agenten, Filmproduzenten, Autoren – jedes Jahr im Oktober kommen alle zusammen und lassen Neues entstehen.

[www.buchmesse.de](http://www.buchmesse.de)

### 14. 10. 2009 - 14. 2. 2010

Hofmobiliendepot – Möbel Museum Wien, Andreasgass 7, 1070 Wien

### Wohnen zwischen den Kriegen – Wiener Möbel 1914–1941

In Wien hatte sich zwischen den beiden Weltkriegen eine ganz spezifische Ausprägung der modernen Wohnungseinrichtung entwickelt, die sich deutlich von der internationalen Moderne etwa des „Bauhauses“ unterschied. Die Wiener Möbel und Wohnungseinrichtungen zeichneten sich durch Formenvielfalt, raffinierte Details und handwerkliche Qualität aus. Die Anfänge dieser Entwicklung lagen in den Jahren kurz vor dem Ersten Weltkrieg. Die neuen Wohnideen lebten im bzw. nach dem Zweiten Weltkrieg im In- und Ausland weiter.

Das Hofmobiliendepot stellt diese „andere“ Moderne zwischen den Kriegen am Beispiel von kompletten Wohnungseinrichtungen, die von den Architekten Felix Augenfeld, Josef Frank, Wilhelm Foltin, Johann Vinzenz Kabele, Walter Loos, Ernst Plishcke, Otto Prutscher, Margarete Schütte-Lihotzky,

Franz Schuster und Oskar Strnad gestaltet wurden.

Im Rahmen der Ausstellung werden die unterschiedlichen Schicksale der Architekten (z. B. Emigration) vor dem Hintergrund der politischen Entwicklung vorgestellt. Darüber hinaus sollen erstmals auch die unterschiedlichen Rollen und Persönlichkeiten der AuftraggeberInnen beleuchtet werden.

[www.hofmobiliendepot.at](http://www.hofmobiliendepot.at)

### 29. 10. - 31. 10. 2009

Köln, Messe Köln

### mac2 – Das Event für IT, High-Tech und Lifestyle

Mehr als 100 Anbieter, Händler, Agenturen und Dienstleister präsentieren auf der mac2-Messe Köln ihre neuen Produkte von Hard- und Software sowie die neuesten Entwicklungen und Ideen und bieten hervorragende Lösungen und digitale Maschinen rund um die Apple-Computerwelt.

Neben der Ausstellung, die sich an alle Benutzer von Apple-Produkten und jene, die es werden möchten richtet, bietet die mac2 Köln die Work-Area mit ihren Workshops zur Weiterbildung von Profis, sowie die Stage-Area, in der Sie Praxiserfahrungen erlernen und vertiefen können.

Angeboten werden professionelle Lösungen in den Bereichen digital creative Arts, digitale Fotografie, digital Video, Audio und Musik, Design, digital Print&Publishing, Web-Design, mobiles Arbeiten, Internet, Entwicklung, Netzwerk, Server & Storage, u. ä.

[www.messen.de/de/12359/in/Köln/mac2](http://www.messen.de/de/12359/in/Köln/mac2)

### 9. 11. - 12. 11. 2009

München, Neue Messe München

### Electronica 2010 – components / systems / applications

Die Ausstellerzielgruppe umfasst Firmen, die Produkte herstellen und Dienstleistungen erbringen, die zur Entwicklung, Qualitäts-

kontrolle, Wartung und Instandhaltung von elektronischen Baugruppen, Geräten und Maschinen eingesetzt werden. Relevante Branchen: Elektrotechnik, Elektronik, Handel (Distributoren), Telekommunikation, Maschinenbau, Dienstleister, Softwaretechnik, EDV.

Als Besucherzielgruppe wird der Entwickler und Designer von applikationsbezogenen Elektronikschaltungen und Elektronikprodukten angesprochen.

Die Angebots-Palette: Mikrochip-Produkte, Baugruppen/ Teilsysteme anderer Realisierungsart, diskrete Halbleiter-Komponenten, sonstige diskrete Komponenten, Systemausstattung, Elektromechanik-Komponenten, Systemperipherie, ED/EDA-Einrichtungen, Mess- und Prüftechnik.

[www.electronica.de](http://www.electronica.de)

### 18. 4. - 20. 4. 2010

Rimini, Messegelände

### SIB 2010 – 22. Internationale Fachmesse für Unterhaltungs-, Veranstaltungstechnik und Broadcast

Die SIB 2010 bietet zahlreiche Neuheiten und eine Vielzahl interessanter Initiativen. Licht und Lichttechnik, sowohl für den Veranstaltungsbereich als auch für den Architekturbereich sind das historische Herzstück der Veranstaltung und stellen weiterhin einen wichtigen Bereich der SIB dar, genauso wie Lösungen und Ausstattungen für die Szenarien von Theater, Film und Fernsehen, der Bereich der professionellen A/V-Technologien sowie der Systemintegration. Diese wird fortan unter dem Namen SIB Integra geführt und in ihrem Rahmen findet auch das SIB Forum statt – eine Seminarreihe zu aktuellen Themen der Branche.

Während der SIB finden auch die „International Days of Scenography“ statt. In den Seminaren werden Themen rund um die Szenografie für Film, Fernsehen und Theater behandelt – vom Exhibit Design bis zur Live Performance.

[www.scenic-fest.com](http://www.scenic-fest.com)

# LedCyc9\*

## RGBW Paneel

more than even ...



**LDDE** Lighting Design Development Electronics  
LIGHTING IDEAS

LDDE Vertriebsgesellschaft m. b. H.  
Dreherstrasse 64, 1110 Vienna, Austria  
P: +43 1 7671811 0, F: +43 1 7671811 99  
E: sales@ldde.com, W: www.ldde.com